

Vordrängeln beim Pausenverkauf

Beitrag von „Humblebee“ vom 16. April 2024 17:56

Zitat von plattyplus

Bei mir ist es genau andersrum. Ich habe oft schon vor Ort gehört: "Das Teil, was sie suchen, das gibt es nicht." Dann wurde vom Verkäufer irgendeine Alternative präsentiert, die dann aber technisch doch nicht funktionierte. Letztlich gab es das gesuchte Teil dann doch im Internet und der Verkäufer vor Ort hat Blödsinn erzählt. Leider kann man beim Kauf vor Ort die Sachen nicht zurückgeben. Das Fernabsatzgesetz inkl. 14 tägigem Widerrufsrecht gilt da ja nicht.

Ich sag nur: "Winkel-Eck-Ventil für die Heizung".

Um irgendwelche bestimmten "Teile" ging es mir in meinem Beitrag doch gar nicht. Wenn ich genau weiß, welches Produkt ich kaufen möchte und ein ganz bestimmtes Produkt suche, brauche ich auch keine Beratung.

Übrigens kann man durchaus auch beim Kauf vor Ort Waren zurückgeben oder umtauschen 😊 . Das fällt dann eben unter Kulanz des Einzelhandelsbetriebs.

Zitat von Friesin

Für mich kommt es auf die Branche an.

Beim Optiker brauche ich natürlich den Sehtest. Für ein Brillengestell brauche ich lediglich einen Spiegel, ich sehe doch, worin ich gut oder schlecht aussehe 😊 Dasselbe gilt bei Kleidung, auch bei Schuhen kann nur ich selbst fühlen, ob sie meinen krummen Füßen guttun.

Bei Technik mag das anders sein.

Auch in einer Apotheke hole ich gerne mal Rat ein.

Sprich: alles, was mit Geschmacksfragen zusammenhängt, kann ich alleine 😊 und fühle mich mega genervt, wenn man mich "beraten" will.

Jeder ist halt anders.

Alles anzeigen

Ja, da ist sicherlich jede/r anders. Ich bin nicht genervt von Beratung, wenn ich direkt danach frage, wohl aber, wenn man mir diese aufzwingen wollen würde. Aber in den von mir genannten Fällen bitte ich ja explizit i. d. R. selbst um Hilfe und Beratung.